

# Zukunft der Erde: Für Abrüstung und Klimaschutz

Der Ostermarsch ist aufgrund der Corona-Krise abgesagt – die Friedensbewegung verleiht ihren Forderungen dennoch Ausdruck



## Den Aufruf unterzeichnet haben:

Bremer Friedensforum, „Anders-besser-leben“ e.V., attac-bremen, Aufbruch-Bremen Gruppe, aufstehen Bremen, Bremen-Cuba: Solidarität konkret, Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V. (BeN), Bremische Stiftung für Rüstungskonversion und Friedensforschung Bremen, Bundesvereinigung Opfer NS-Militärjustiz e.V., Bremen, Deutsche Friedensgesellschaft (DFG-VK) Bremen, Deutsch-Palästinensische Gesellschaft Bremen e.V., Deutsch-Russische Friedenstag Bremen e.V., DIE LINKE Landesverband Bremen, DKP Bezirk Bremen, GEW Stadtverband Bremen, IALANA Bremen, Initiative Nordbremer Bürger gegen den Krieg, IPPNW Regionalgruppe Bremen, Landesvereinigung der VVN-BdA Bremen e.V., Menschen des Weges e.V. - Frieden durch Dialog, Meßstelle für Arbeits- und Umweltschutz Bremen e.V. (MAUS), Nahost-Arbeitskreis Bremen, OMAS GEGEN RECHTS, Pax Christi Bremen, Pusdorfer Friedensgruppe, Rotes Krokodil, Weltladen Bremen  
Doris ACHELWILM (MdB Fraktion DIE LINKE im Bundestag), Lars ACKERMANN, Edith AHRENS, Sandra ALBERS, Jürgen und Marita ALBERTS, Regine ALBRECHT, Barbara ALMS, Annegret und Roland ANDERS, Peter ANSORGE, Clemens ARNOLD-HOFFMANN, Heiko ASSELN, Evelyn AUGIS, Elisabeth AUGUSTIN, Gerhard BAISCH, Tim BANDISCH, Helge-Baruch BARACH-BURWITZ, Carlos BARAHONA, Eduardo BARAHONA, Willem BARGHOORN, Joachim BARLOSCHKY, Cornelia BARTH (Die Linke Bremen), Petra BARTH, Aline BARTHELEMYHorst BARTSCH, Udo K. BAUER, Ursula BAUER, Rudolph BAUER, Irene BAUMANN, Kashayar BAYANIFAR, Sebastian BECK, GOLF BECKER, Schauspieler, ver.di, Susanne BECKER, Frank BEHRENS, Herbert BEHRENS, Michael BEHRMANN, Jutta BEHRMANN-ROGGE, Gerald BELLMER, Hartmut BENDIG, Marianne und Lasse BERGER, Inge BERTZBACH, Dagmar BIEDERBICK-GERLACH, Anne BIERMANN-ASSELN, Heike BINNE, Rolf BLANKE, Helga und Horst BLIDON, Klaus BOEHNKE, Eva BÖLLER, Günter und Margret BÖTTCHER, Gerhard BOHLING, Rodolfo BOHNENBERGER, Hannelore BOLLE-WÜHRMANN, Christel und Fritz BOLTE, Marion BONK, Johanna BOSSE, Wolfgang BRAUER, Michael BREIDBACH, Bernd und Gabriele BREJLA, Antonie BRINKMANN, Gerrit BRÜNING, Heinz und Ursula BRÜNING, Margot BRÜNS, Lore BUCHHOLZ, Helge BÜHLING, Heinz BÜSCHER, Wolfgang BÜTHE, Adolf CLAUSSEN, Roswitha CLAWIEN, Regina CONTZEN, Dagmar CZYBORRA, Inge DANIELZICK, (Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt + Arbeit und Zukunft e.V. HB), Jürgen DE VRIES, Diether DEHM (MdB), Jens DERNER, Dieter DETTE, Karin DIRSCHAUER, Eva DÖRING, Angelika DORNHÖFER, Ursula DREYER, Hartmut DREWES, Annette DÜRING (DGB Bremen-Elbe-Weser), Rainer DUHM, Hans-Georg EBERHARD, Helga EBBERS, Pit ECKERT, Antje EDEL, Iris EGGELING, Monika EICHMANN, Ingeborg EIGENDORF, Angelika ELSNER, Wolfram ELSNER, Hartmut EMIG, Hilke

EMIG, Elisabeth ENGEL, Gisela ENGEL, Matthias ESSER, Wolfgang EVERS, Heiner FECHNER, Christa und Johannes FEEST, Detlef FENDT, Bettina FENZEL, Bernd FISCHER, Joachim FISCHER, Tina FOCK, Raimund GAEBELEIN, Michael GASTER, Alexandra und Jürgen GAUTIER, Claire und Dieter GAUTIER, Gerd LIEBERUM, Thomas GEBEL, Melitta GERICH, Eleonore und Michael GERLACH, Annegret und Willi GERNS, Christian GLASS, Rolf GÖSSNER (Internationale Liga für Menschenrechte), Dieter GÖTZEL, Herbert GOLTZ, Christoph GOTTBHÜT, Silke GOTTFRIEDSEN, Arno GOTTSCHALK (MdB), Susanne GRABENHORST (Vors. IPPNW Deutschland), Wolfram GRAMS, Detlef GRIESCHE (Vizepräsident der Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft e.V.), Günther GRIESE, Gerd und Monika GRÜNING, Wolfgang HACKMANN, Ursula HAFKE, Christiane HAHN-BÜTHE, Udo HANNEMANN, Doris und Heinrich HANNOVER, Ulrike HARDOW, Ruth und Wolfgang HARTMANN, Edith und Dietmar HATESUER, Christoph HAUN, Ursula HAUN-JÜNGER, Rolf HEIDE, Andrea und Jürgen HEISER, Ingrid HEITMANN, Barbara HELLER, Hans-Hellner, Hans-Michael HENK, Gabi HERB, Johann HERLYN, Holger HERTWIG, Cornelius HERTZ, Heike HEY, Annemarie HILDEBRANDT, Ursula HILL, Ursula HIRSCH, Hans-Henning HOFF, Angelika HOFNER, Mario HOMMEN, Tanja HOMMEN, Arno HOPP, Barbara HORBACH-STEMPEL, Klaus HÜBOTTER, Marlies und Sönke HUNDT, Hans-Georg ISENBERG, Renate JANTZEN, Wolfgang JANTZEN, Herbert JEGODITKA, Sabine JESCHAR, Joachim JUNG, Ursula und Eberhard JUST, Gisela KALB, Hartmut KATH, Jürgen KARBE, Traudel KASSEL, Gabi-Grete KELLERHOFF, Iris KILIAN, Ulla KITTLER, Johanna KLINGBEIL, Erich KLOSZ, Anne KNAUF, Günter KNEBEL, Käte KOCH, Eva KÖNIG-WERNER, Hugo KÖSER, Peter KÖSTER, Andrea KOLLING, Margot KONETZKA, Heinz KOPPENHÖLE, Bernhard KRAMER, Ingeborg KRAMER, Thorsten ROSENBAUM, Gerd-Rolf ROSENBERGER, Walter RUFFLER, Günther RÜHOLL, Heike RUMANN, Rolf SÄNGER-DIESTELMEIER, Barbara und Hans-Günter SANDERS, Hans Jörg SANDKÜHLER, Otto SAUERWEIN, Gert SAUTERMEISTER, Gerhard SCHÄFER, Petra SCHARRELMANN, Udo SCHAPALS, Wilfried SCHARTENBERG, Friedrich SCHERRER, Klaus SCHIESEWITZ, Sophie SCHLEINITZ, Marc SCHLICHTERLE, Eckhard SCHLÖBCKE, Martin SCHMIDT, Christoph SCHMINCK-GUSTAVUS, Romina SCHMITT, Werner SCHMITZ, Ilka SCHNAARS, Heide SCHNEIDER-SONNEMANN, Eva SCHOECK-QUINTEROS, Siegfried SCHOENFELD, Michael SCHÖNFELDER (Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel), Holger SCHÖNSTEDT, Anke SCHOESSE, Werner SCHOLZ, Hans-Ludwig SCHRÖDER, Ingo und Karin SCHUMANN, Ellen SCHUMANN-LEVIN, Susanne SCHUNTER-KLEEMANN, Cornelia SCHWANDER, Wilfried SCHWARTZ, Joachim SCHWEERS, Sonja SCHWERTFEGGER, Frank SCHWITALLA, Hermann SZESZNY, Udo SEINSDORF, Inge SIEMERING, Konrad SIESS, Erika und Manfred SOBICH, Wilfried SOBICH, Frank SPERLING, Johann SPERLING, Reinhard „Cäsar“ SPÖRING, Manfred STEGLICH, Antje STEINBERG, Rolf STEINHILBER, Margareta STEINRÜCKE, Gunar STEMPPEL, Hartmut STINTON, Martin STÖVER, Elisabeth STOLLE, Fritz STORIM, Jochen STRÖH, Arn STROHMEYER, Hannes STÜTZ, Fritz SUDMANN, Manfred SZESZNY, Gisela TAMM, Maja TEGELER (MdB), Sigrid THÄTER, Holger THEISS, Paul TIEFENBACH, Wolfram THIEMANN, Günther TOPPAT, Marion TRETSCHOK, Michael TRUE-KRISCH, Helle TUXEN, Ernst UHL, Kalle VAN DER PÜTTEN, Ulrich VANEK, Gerhard VINNAI, Wieland VON HODENBERG, Christiane VON ROSENBERG, Louis-Ferdinand VON ZOBELTITZ, Horst VOLL-HEINECKE, Gisela VORMANN, Wolfgang VORMANN, Georg Maria VORMSCHLAG, Regine VOSS, Andrea WACHTENDORF, Birgit und Jürgen WALLER, Herbert WEHE, Helga WEISS, Helmut WEISS, Klaus-Dieter WENIG, Günter WERNER, Jürgen WERSEBE, Markus WESTERMANN (ver.di Bezirksgeschäftsführer Bremen-Nordniedersachsen), Nicole WEYDMANN, Cornelia WIDMER, Heidi WILCKE, Joachim WILIMZIG, Wolfhard WILLEKE, Dietlind WILLER, Anton WILLERS, Jürgen WILLNER, Gerd WINTER, Ilse WITTHUHN, Yasmina WÖBBEKIND, Dieter WÖHRLE, Jörg WOLLENBERG, Andreas WOLTERS, Dorit WOYCZECOWSKI, Gert WOYCZECOWSKI, Piet WOYCZECOWSKI, Peter WÜHRMANN, Holger ZANTOPP, Edgar und Marlen ZIMMER, Olaf ZIMMER (MdB), Sebastian ZIMMER, Reinhard ZIMMERMANN, Wolfgang ZIMMERMANN

Am 8. Mai 2020 jährt sich die Befreiung Deutschlands von Krieg und Faschismus zum 75. Mal. Obgleich der traditionelle Ostermarsch in diesem Jahr wegen der Corona-Krise nicht stattfindet, sind die Anliegen der Friedensbewegung aktueller denn je. „Wir halten Abstand, aber nehmen keinen Abstand von unseren Forderungen“, sagt Ekkehard Lentz, Sprecher des Bremer Friedensforums. Gemeinsam mit seinem Team hat er Unterschriften gesammelt. „Wir haben festgestellt, dass eine hohe Sensibilität für die Probleme herrscht, die wir immer wieder in den Fokus stel-

len“, sagt Hartmut Drewes, ebenfalls Sprecher des Friedensforums. So geben die Bremer ihren Zielen nun mit Unterstützern aus ganz Deutschland in verschiedenen Formen Ausdruck, heute in dieser Anzeige. „Erstrebt wird eine friedenspolitische Wende“, sagt Lentz. Dazu gehörten Investitionen in den Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich, in Kultur und Sport sowie in Alterssicherheit und eine ökologische Zukunft.

Den virtuellen Ostermarsch mit Interviews und Reden gibt es im Internet unter [www.friedenskooperative.de](http://www.friedenskooperative.de) und unter [www.bremerfriedensforum.de](http://www.bremerfriedensforum.de).

- **Abrüstung** statt Erhöhung des Rüstungshaushalts
- **Schaffung eines gesamteuropäischen Sicherheitssystems** unter **Einschluss Russlands** statt weiteren Säbelrasselns
- **Einhaltung des Völkerrechts** und Stärkung der Uno statt illegaler Kriege durch Nato-Länder
- **Stopp der Rüstungsexporte**, weil damit Kriege wie gegen die Kurden in Syrien, im Irak, gegen den Iran oder durch Saudi-Arabien im Jemen befeuert werden
- **Abzug der US-Atomwaffen aus dem rheinland-pfälzischen Büchel**, Verzicht auf atomare Teilhabe und Unterzeichnung des UN-Vertrags zum Verbot von Atomwaffen durch die Bundesregierung
- **Beendigung der Auslandseinsätze der Bundeswehr** wie in Afghanistan, Irak, Mali und Syrien